

04/04/22

Mo, 19.30 Uhr  
Großer Saal

Zyklus Teodor Currentzis  
4. Konzert

---

**SWR Symphonieorchester**

**Antoine Tamestit** Viola

**Teodor Currentzis** Dirigent

*Ehrenmitglied der Wiener Konzerthausgesellschaft*

**Alexander Shchetynsky** (\*1960)

Glossolalie (1989) (15')

**Jörg Widmann** (\*1973)

Viola Concerto (2015) (25')

P A U S E

**Dmitri Schostakowitsch** (1906–1975)

Symphonie Nr. 5 d-moll op. 47 (1937) (45')

Moderato

Allegretto. (Scherzo)

Largo

Allegro non troppo

① Angesichts des Krieges in der Ukraine haben sich das SWR Symphonieorchester und sein Chefdirigent Teodor Currentzis dazu entschieden, das Programm des Konzerts zu ändern. Anstelle der ursprünglich geplanten Werke von Marko Nikodijevic und Johannes Brahms erklingt nun ein ukrainisch-deutsch-russisches Programm. Alexander Shchetynsky und Teodor Currentzis verbindet eine langjährige Freundschaft. Und so war es Currentzis und den Musiker:innen des SWR Symphonieorchesters ein besonderes Anliegen, ein Werk Shchetynskys, der sich momentan noch in Kiew aufhält, ins Programm mit aufzunehmen. Vervollständigt wird dieses durch das Bratschenkonzert von Jörg Widmann und die 5. Symphonie von Dmitri Schostakowitsch – als musikalischem Appell für Frieden und Versöhnung.

Medienpartner

**DERSTANDARD**



**Sehr geehrtes Publikum!**

Welche Maßnahmen für Ihren Konzertbesuch aktuell notwendig sind, finden Sie unter [konzerthaus.at/IhreSicherheit](https://konzerthaus.at/IhreSicherheit)

